

sind der Kompaß. Strafen und Wirthshäuser würde man hier vergeblich suchen. Der Weg geht unter großen Mühseligkeiten von Dase zu Dase. Außer mehreren andern wilden Thieren haltsich hier besonders Antilopen und Strauße auf. Der Kaiser von Marokko betrachtet sich zwar als den Oberherrn der Sahara, aber seine Herrschaft besteht fast nur dem Namen nach.

Murzuk, die Hptst. in der Dase Fezzan, hat Messen, die 5 Monate dauern und steht in Abhängigkeit von Tripolis.

### B. Senegambien.

Senegambien hat im N. die Sahara, im D. Nigritien, im S. Oberguinea und im W. das atl. M. — 16 — 20,000 Q. M. — Es ist meist ein großes Tiefland und hat seinen Namen von den Flüssen Senegal und Gambia, die auf dem unbekanntem Konggebirge entspringen, mehrere Wasserfälle bilden, und zwischen deren Mündungen das grüne Vorgeb. (Cabo verde), eine 600' h. Landspitze, Düne, kein Vorgeb., sich befindet. Beide überschwemmen das Tiefland, wie der Nil, Euphrat, Ganges und alle Ströme der heißen Zone, in der nassen Jahreszeit. Die Sierra Leona trennt das Land von Guinea. Der Boden ist in einigen Gegenden sandige Wüste, in andern fruchtbar, besonders an den Flüssen und Küsten. Am Senegal sind große Gummimälder. Das Jahr theilt sich in den trockene Jahreszeit und die Regenzeit. Das Klima ist sehr heiß. Heftige Windstöße, die von Gewitter und Regen begleitet sind, bringen die Regenzeit mit, welche vom Juli bis in den November anhält; der Harmattan hingegen trocknet Alles aus, ist aber doch heilsam für die Gesundheit: Produkte: Salz, Gold, Eisen, Kupfer, Ambra ic.; Reis, Hirse, Tabak, Gummi, Indigo, Baumwolle, Pfeffer, Ebenholz ic.; Elephanten, Flusspferde, Gazellen, Zibethklayen, Papageien, Schlangen und Eidechsen. Der Esel ist das allgemeinste Lastthier. Die Moskito's und andere Insekten sind nach der Regenzeit eine große Landplage. Die Einwohner sind theils verschiedene Negerstämme, theils Mauren. Diese sind Muhamedaner, jene zum Theil auch; doch ist die größere Zahl Fetischbeter. Die vielen kleinen Staaten werden theils von maurischen Fürsten, theils von Negerkönigen regiert. An der Küste haben verschiedene europ. Nationen, besonders die Engländer, mehrere Niederlassungen des Handels wegen. Man bringt aus Europa Eisenwaaren, Branntwein, Tabak, einige grobe Zeuge, Glasokallan, Bernstein ic. und verhandelt dafür Sklaven, Goldstaub, Elfenbein, Gummi, Wachs und Häute.

### C. Nigritien oder Sudan.

Nigritien begreift das 60,000 Q. M. große, uns noch unbekanntem Negerland zwischen Senegambien, Sahara, Obergui-